

Freundschaftsschießen mit den Reitmehringern - Schützen

Prinzenpaar überrascht Schützen

Freundschaftsschießen in Zellerreit endet mit Erfolg der Reitmehringern

Am Freundschaftsschießen in Zellerreit beteiligten sich 41 Schützen aus Reitmehring und 26 Schützen aus Zellerreit. Reitmehring gewann mit 832:827 Ringen knapp. Die besten Schützen mit je 86 Ringen waren Josef Schneider, Reitmehring, sowie die beiden Zellerreiter Wolfgang Leonhard und Hans Schärfler. Die beiden Reitmehring Johann Linner und Rudi Feichtmayer kamen auf je 85 Ringe. 84 Ringe erzielten die Zellerreiter Georg Esterer, Fritz Frauenberger und Bert Reisinger sowie die Reitmehring Heinz Klitzner, Thomas Anzenberger und Günther Wax. Wie gut bei dem Freundschaftstreffen geschossen wurde, beweist

die Tatsache, daß an die 20 Schützen über 80 Ringe erzielten.

Josef Löw gewann einen von den Zellerreitern gestifteten Zinnteller. Dichtl holte sich einen von den Reitmehringern gestifteten Bierkrug. Bei der Preisverteilung im Gastzimmer der Gastwirtschaft Esterer wurden schöne Sachpreise verteilt. Schützenmeister Fritz Reitmaier nahm die Preisverteilung vor und quittierte die knappe Niederlage seiner Schützen mit Schmunzeln. Nach der Preisverteilung wurden die Schützen vom Zellerreiter Prinzenpaar überrascht.

Sieg der Zellerreiter Schützen

Bei einem Freundschaftsschießen im Reitmehring Schützenhaus standen sich 51 Reitmehring und 27 Zellerreiter gegenüber. Die Zellerreiter Schützen siegten mit 825:786 Ringen. Den von den Reitmehringern gestifteten Zinnteller gewann Martin Mayer aus Zellerreit mit einem 65,5-Teiler. Das von den Zellerreitern gestiftete Krügerl sicherte sich mit einem 129-Teiler Josef Löw. Die besten Schützen waren Peter Hain, 90 Ringe, Fritz Frauenberger (86), Gerd Frankenhöhl (85), Leonhard Wolfgang (84) und Heribert Hain (83). Schützenmeister Josef Schneider nahm im Vereinslokal Wagnerwirt die Siegerehrung vor, die in guter Stimmung verlief. Im Verlaufe des Freundschaftsschießens lieferten sich die Reitmehring Schützen ein Privatduell im Pistolenschießen. Es gewann Hans Wild (81), vor Adolf Wax (80), Josef Schneider (79), Günther Wax (79) und Heinrich Gebert (76).

Die Gastgeber waren die Sieger

Die Schützengesellschaft Zellerreit hatte die Schützengesellschaft Reitmehring zu einem Freundschaftsschießen in Zellerreit zu Gast, wobei die Gäste mit 37 und Zellerreit mit 42 Schützen antraten. Diesmal blieben die Zellerreiter mit 864 Ringen gegenüber den Reitmehringern mit 838 Ringen erfolgreich. Bei der letzten freundschaftlichen Begegnung vor zwei Jahren siegte Reitmehring mit 832 Ringen knapp vor Zellerreit mit 827 Ringen. Den Ehrenpreis, ein von Zellerreit gestiftetes Krügerl, gewann Josef Weinzierl mit einem 99,5-Teiler, und das von den Gästen gestiftete Krügerl errang Peter Bodmeier mit einem 189-Teiler. Die besten Schützen dieser Begegnung waren: 1. Peter Hain, Zellerreit (96 Ringe); 2. Michael Brunnlechner, Zellerreit; 3. Heribert Hein, Zellerreit; 4. Peter Hansen, Reitmehring; 5. Heinrich Gebert, Reitmehring; 6. Günther Wax, Reitmehring. Schützenmeister Reitmaier nahm die Siegerehrung vor, wobei 27 Schützen auf die zur Verfügung stehenden Sachpreise freie Wahl hatten. Der Abend klang mit einem gemütlichen Beisammensein aus, bei dem Rudolf Feichtner mit seinem Akkordeon für Stimmung sorgte. Schützenmeister Fritz Reitmaier gab schließlich noch bekannt, daß die Schützengesellschaft Zellerreit am Freitag, 18. April

zu einem Freundschaftsschießen nach Edling fährt, das um 19 Uhr im dortigen Schützenlokal Keiler beginnt.



Zielsichere Zellerreiter Schützen

Mit 885:858 Ringen siegten sie beim Freundschaftsschießen gegen Reitmehring

Der Schützenverein Reitmehring hatte den Patenverein Zellerreit zu einem Freundschaftsschießen zu Gast. Die Reitmehring traten mit 39, die Gäste mit 32 Schützen an. Mit 885:858 Ringen konnten die Zellerreiter den Sieg nach Hause nehmen. Das von Reitmehring gestiftete Krügerl gewann Heribert Hein mit einem 115-Teiler, die von Zellerreit gegebene Schützenscheibe errang mit einem 124,5-Teiler Adolf Wax.

Die Sachpreise wurden auf Adlerserie ausgeschossen. Die besten Schützen des Abends waren Peter Bodmeier (92 Ringe), Heribert Hein (19-Teiler), Dieter

Maier (92 Ringe), alle Zellerreit, Walter Klitzner, Reitmehring (39-Teiler), und Michael Brunnlechner, Zellerreit (91 Ringe).

Der Reitmehring Schützenmeister Schneider nahm die Preisverteilung vor, wobei 45 Schützen freie Wahl unter den zur Verfügung stehenden Sachpreisen hatten. Schützenmeister Scherfler, Zellerreit, bedankte sich bei den Reitmehringern für die Einladung und lud zugleich zum Rückkampf im Herbst nach Zellerreit ein. Ein geselliges Beisammensein im Gasthaus „Wagnerwirt“ beschloß das Freundschaftsschießen.

Lydia Brunnlechner traf am besten

Die Schützengesellschaft Zellerreit hatte die „Wagnerwirt-Schützen“ aus Reitmehring zu Gast. Beim Luftgewehrschießen der Herren siegten die Gastgeber mit 889:830 Ringen, das Duell bei den Damen gewann ebenfalls Zellerreit mit 384:349 Ringen. Mit der Luftpistole konnten allerdings die Damen aus Reitmehring besser umgehen und siegten mit 427:413. Das von den Zellerreiter Schützen gestifteten Zinnkrügerl gewannen Thomas Anzenberger mit 212- und Franz Schwarz mit 195-Teiler. Die übrigen Sachpreise wurden auf der „Adlerserie“ ausgeschossen. Lydia Brunnlechner gewann den ersten Preis mit 94 Ringen vor Josef Käsweber und Lorenz Bodmeier. Der Rückkampf findet am 25. November



33 Schützen am Stand

Freundschaftsschießen in Zellerreit

Zum traditionellen Freundschaftsschießen des Patenvereins „Wagnerwirt“ nach Zellerreit. Der Teilnehmerfeld von 33 Schützen wurde mit dem Luftgewehr und Pistolen-Kräfte gemessen. Beim Freundschaftsschießen mit dem Luftgewehr siegten die Gastgeber den Heimvorteil und mit 883:800

Ringe ein deutlich besseres Ergebnis vorweisen. Die sichersten Schützen dabei waren Lorenz Bodmaier und Klaus Dasch punktgleich mit je 92 Ringen. Mit nur einem Ring Rückstand zeigte der Zellerreiter Schützenmeister Hans Scherfler seine Treffsicherheit. Bei den Gästen zielten Günther Wax mit 88 Ringen und Richard Wax mit 82 Ringen am besten.

Mit der Luftpistole zeigten die Gäste ihre Überlegenheit und konnten mit einem Ringenergebnis von 434:423 den Sieg für sich entscheiden. Die besten Reitmehring Schützen waren Werner EB mit 90 Ringen und punktgleich mit je 88 Ringe Günther Wax und Otto Niedermaier junior. Auf der Seite der SG-Zellerreit zielten Georg Gluchow mit 91 Ringen und Johann Berger

mit 89 Ringen am besten. Die vom Gastgeber gestiftete Schützenscheibe gewann Klaus Schalk mit einem 292-Teiler. Josef Baumann sicherte sich mit einem 252-Teiler die Erinnerungsscheibe des Patenvereins. Die Siegerehrung erfolgte auf Adlerserie wobei 30 wertvolle Sachpreise zur freien Auswahl standen.

Ramerberg

Zellerreit (pr) — Zum traditionellen Freundschaftsschießen kommt der Patenverein „Wagnerwirt-Schützen Reitmehring“ am heutigen Freitag nach Zellerreit. Das Schützenheim ist ab 18.30 Uhr zum Schießbetrieb geöffnet. Beim letzten Wertungsschießen der SG-Zellerreit konnte Hildegard Neumayr mit einer beachtlichen Doppelsieg ihre beständige Leistung erneut unter Beweis stellen. Mit einem 84-Teiler sicherte sie sich den Vortelpreis und konnte mit 278 Ringen den Sieg in der Damenklasse beanspruchen. Schützenmeister Johann Scherfler konnte in der Schützenklasse mit 280 Ringen das beste Tagesergebnis vorweisen. In der Schülerklasse gewann Martin Pypetz mit 80 Ringen. Andreas Glasedonner bestätigte mit 232 Ringen seinen beständigen Aufwärtstrend in der Jugendklasse. Bei den Junioren beauptete sich Regina Neumayr mit 274 Ringen. Mit 92 Ringen erkämpfte sich Hauptkassier Georg Deml einen überlegenen Vorsprung bei den Freizeitschützen. Am Luftpistolenschießen zielte Johann Süßmaier mit 269 Ringen am sichersten. Den Jackpot konnte Heribert Hein mit einem 117-Teiler für sich entscheiden.

Schützenfreundschaft noch vertieft

Beim Freundschaftsschießen gegen Reitmehring mußten sich die Reitmehring Schützen in eigenen Schützenheim beim „Wagnerwirt“ mit 834 Ringen geschlagen geben. Die Gäste kamen auf 870 Ringen. Insgesamt waren 36 Reitmehring und 27 Zellerreiter Schützen. Das von den Gastgebern gestiftete Bierkrügerl gewann Hans Süßmaier, Zellerreit, mit einem 120,5-Teiler, das Zellerreiter Krügerl holte sich mit einem 161,5-Teiler die Reitmehringerin Rita Gebert. Bei den gegeneinander antretenden Damenmannschaften siegten die Reitmehringern mit 380:345 Ringen. Auch mit der Luftpistole konnten sich die Gastgeber mit 427:413 Ringen durchsetzen. Die erfolgreichsten Schützen des Abends waren Heribert Hain (83 Ringe), Georg Esterer (77-Teiler) und Michael Brunnlechner (90 Ringe), alle Zellerreit, sowie Günther Wax, Reitmehring, ebenfalls mit einem 90-Teiler. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein wurden die freundschaftlichen Bande zwischen den Reitmehringern und dem Patenverein Zellerreit

SG Zellerreit gewann Freundschaftsschießen

Zellerreit/Reitmehring. Zu einem Freundschaftsschießen trafen sich die SG Zellerreit und die „Wagnerwirt“-Schützen aus Reitmehring an den Zellerreiter Schießständen, wobei die Gäste mit 41 Schützen anreisten, darunter auch eine Anzahl von Jugendlichen. Der gastgebende Verein brachte 35 Schützen an den Start. Da bei den beiden Schützenvereinen die Kameradschaft an erster Stelle steht, war das Schießergebnis nur zweitrangig. Die Zellerreiter gewannen mit dem Luftgewehr mit 874:841 Ringen. Die besten Schützen beim Gastgeber waren Heribert Hein, Peter Hain und Peter Bodmaier mit je 90 Ringen, die besten Reitmehring Schützen waren Günther Wax und Alfred Klitzner junior mit je 88 Ringen. Mit der Luftpistole siegten ebenfalls die Gastgeber mit 444:432 Ringen. Die besten Luftpistolenschützen waren Johann Süßmaier und Wolfgang Leonard, Zellerreit, mit je 91 Ringen, auf Reitmehring Seite zielten Werner EB und Josef Löw mit je 91 Ringen am besten. Das vom Schützenverein Zellerreit gestiftete Krügerl gewann Sonja Feichtmeier mit einem 108-Teiler, Johann Deml sicherte sich mit einem 101-Teiler das Reitmehring Krügerl. Die Preisverteilung wurde auf Adlerserie vorgenommen, wobei 40 Sachpreise zur freien Auswahl standen.

erfolgreich

Zellerreit (pr) — Die Schützengesellschaft Zellerreit hatte die Schützengesellschaft „Wagnerwirt-Schützen Reitmehring“ zum traditionellen Freundschaftsschießen zu Gast. Die Reitmehring traten mit 39 Schützen und der Gastgeber Zellerreit mit 42 Schützen an. Die Schützen standen sich im Schützenheim gegenüber. Die Zellerreiter Luftgewehrschützen gewannen mit 885:858 Ringen. Die besten Schützen dabei waren Lorenz Bodmaier und Klaus Dasch punktgleich mit je 92 Ringen. Mit nur einem Ring Rückstand zeigte der Zellerreiter Schützenmeister Hans Scherfler seine Treffsicherheit. Bei den Gästen zielten Günther Wax mit 88 Ringen und Richard Wax mit 82 Ringen am besten.

Patenverein war Gast

Zellerreiter gewannen Freundschaftsschießen

Zellerreit (pr) — Zu einem Freundschaftsschießen traf sich der Patenverein „Wagnerwirt“-Schützen mit der Schützengesellschaft Zellerreit im Schützenheim beim Esterer. Mit einem 63-Teiler konnte Lorenz Bodmaier die vom Patenverein gestiftete Schützenscheibe gewinnen. Günther Wax erzielte einen 255-Teiler und wurde damit Gewinner der Zellerreiter Scheibe.

Zur Wertung kamen die zehn besten Luftgewehrschützen sowie die ersten fünf Pistolenschützen. Mit 431:415 Ringe gewannen die Luftpistolenschützen der Zellerreiter Mannschaft. Die besten Schützen der Gäste waren dabei Max Kurzmeier mit 86 sowie Adi Wax mit 83 Ringen. Johann Berger erzielte für Zellerreit 94 Ringe gefolgt von Johann

Süßmaier senior mit 89 Ringen. Mit dem Luftgewehr konnte ebenfalls die Mannschaft des Gastgebers mit 893:786 Ringen einen deutlichen Sieg erringen.

Klaus Dasch mit 96 Ringen und Lorenz Bodmaier sowie Schützenmeister Hans Scherfler mit jeweils 93 Ringen vertraten als beste Schützen die Zellerreiter, bei den Gästen dominierte Josef Löw, 86 Ringen, sowie Günther Wax mit 84 Ringen.

Die Preisverteilung erfolgte nach der Adlerserie, so daß fast alle Schützen einen der schönen Sachpreise erhielten. Die ersten Preisträger waren Klaus Dasch (96 Ringe), Franz Bodmaier (12-Teiler), Max Kurzmeier (86 Ringe), Adi Wax (52-Teiler). Auf den weiteren Plätzen folgten Johann Berger, Josef Löw, Johann Deml und Günther Wax.

Schießen mit Patenverein

Zellerreit. Die Zellerreiter Schützen hatten ihren Patenverein, die Wagnerwirtschützen aus Reitmehring, zu einem Freundschaftsschießen zu Gast. Sie kamen mit 48 Schützen, die Zellerreiter stellten 44 Schützen an die sechs Schießstände. Gewertet wurden die zehn besten Luftgewehrschützen und die besten fünf Luftpistolenschützen. Die Zellerreiter Luftpistolenschützen gewannen mit 437:422 Ringen, wobei Josef Fink (Zellerreit) mit 93 Ringen bester Schütze war. Auch mit Luftgewehr gewannen die Gastgeber mit

915:872 Ringen. Beste Einzelschützen waren Elke Hein (97) auf der Zellerreiter Seite und bei den Gästen Monika Bodmaier (90). Das von Zellerreiter Schützen gestiftete Krügerl gewann Christiane Reich mit einem 193-Teiler. Schützenmeister Josef Schneider überreichte das Gastgeschenk Siglinde Lerch, die einen 143-Teiler erzielte. Die Verteilung der 46 Sachpreise erfolgte nach der Adlerwertung. Bester Schütze war Elke Hein aus Zellerreit (97). Nächster Schießabend ist am Freitag, 18. März, im Schützenheim.

